Real Estate I Investment I Finance
DEAL MAGAZIN
Das Wirtschaftsmagazin rund um
Real Estate, Investment und Finance

18. Dezember 2023

18.12.2023 Office Group sieht nach glänzendem Jahr noch weitere Chancen

Die Münchner Office Group GmbH, führender Anbieter für moderne und maßgeschneiderte Büro- und Arbeitswelten, blickt auf das beste Jahr ihres Bestehens zurück. Deutliche Zuwächse in Umsatz und Gewinn sowie der personelle Ausbau der Standorte belegen die bundesweite Bedeutung der Spezialisten. Für 2024 sieht die Office Group weitere Chancen in den sich verändernden Märkten.

„Wir veröffentlichen generell keine detaillierten Zahlen, doch das nun zu Ende gehende Geschäftsjahr ist das beste unserer inzwischen 24-jährigen Firmengeschichte", betont Markus Menzinger (Foto), Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der Office Group GmbH. Bei allen Kennzahlen stünden die Ampeln auf Grün, so Menzinger heute in München. Dies belege zum einen die Richtigkeit der eigenen Strategie, zum anderen gehe man nun mit hohen Erwartungen in das Jahr 2024.

Kluge Wachstumsstrategie bringt der Office Group GmbH nachhaltigen Erfolg
„Bereits in der Corona-Zeit haben wir nicht den Kopf in den Sand gesteckt. Sondern aktiv an unserer Strategie gearbeitet", erläutert der 57-Jährige. Dies habe dafür gesorgt, dass die Office Group inzwischen ein bundesweit sehr gefragter Partner ist, wenn es um Ausbau, Umbau und Revitalisierung von Flächen geht. Mit dem Fokus auf organisches, gesundes Wachstum steht das Unternehmen heute, mitten in einem sich dramatisch verändernden Markt, bestens da und peilt weitere Steigerungsraten an.

Menzinger: „Wir verzeichnen einen klaren Trend zum Spezialdienstleister". In der aktuellen Krise der Immobilien- und Baubranche sieht der Firmenchef auch etwas Gutes: „Die Übertreibungen der letzten Jahre sind beendet, man besinnt sich auf das Wesentliche. Heute geht es wieder um Kernfragen wie Standorte und Qualität. Und insbesondere bei der Qualität von Immobilien, beim zukunftsgerechten Ausbau von Büros und Arbeitswelten, kommen wir als Anbieter ins Spiel".

Rasante Entwicklung am Standort Hamburg

Ein Beispiel für die Erfolgsgeschichte der Office Group GmbH ist der Standort Hamburg. Vor gut einem Jahr machte sich Linda Kölln, eine 30-jährige Innenarchitektin, daran, die norddeutsche Großstadt für das in München beheimatete Unternehmen zu erobern. Zwölf Monate später gleicht das Engagement der Office Group GmbH in Hamburg einer lupenreinen Erfolgsgeschichte. Das inzwischen siebenköpfige Team ist für die größten Ausbau-Deals des Jahres 2023 in der Hansestadt verantwortlich; unter anderem hat Maersk, der global führende Logistik- und Transport-Dienstleister, die Office Group GmbH als Generalübernehmer für die Entwicklung seines deutschen Hauptsitzes beauftragt. Der Ausbau des Objekts Johann Kontor in markanter Hamburger City-Lage zwischen Klosterwall und Kontorhausviertel umfasst rund 17.000 Quadratmeter Bürofläche. Hier werden bis zu 1.500 Arbeitsplätze angesiedelt. „Wir sind sehr stolz, dass uns diese und weitere Großaufträge anvertraut wurden", so Markus Menzinger. Mit Büros in Hamburg, Berlin, Düsseldorf und Frankfurt haben sich die Münchner bundesweit hervorragend etabliert.

Solides Handwerk plus Visionen als Erfolgsfaktoren

„Ich bin zum Teil selbst überrascht, wie viele Anfragen bei uns eintreffen", erläutert Menzinger und kann nur versuchen, den eigenen Erfolg zu ergründen. Dank der gelebten Werte, einer klaren Ausrichtung und einem hervorragenden Ruf, den man sich über viele Jahre erarbeitet habe, zähle die Office Group zu einem gefragten Partner der Immobilienwirtschaft. Menzinger: „Wir liefern solides Handwerk, gepaart mit Zukunftsvisionen. Auf uns ist Verlass – und so manche Beauftragung wird noch per Handschlag besiegelt. So sieht Vertrauen unter Partnern aus".

Für 2024 und die folgenden Jahre rechnet Menzinger mit zusätzlichen Umwälzungen im Markt. Der weiter anhaltende Trend zum Homeoffice, Leerstände, Unsicherheiten durch Rohstoff- und Materialpreise sowie die zuletzt sehr hohen Zinsen würden auch 2024 für Unruhe in den Märkten sorgen. „Der Markt ist allerdings nicht tot – er verändert sich nur. Und in dieser Veränderung liegen naturgemäß auch enorme Chancen", ist sich der Experte sicher.